

PrestaMailchimp

Synchronisation PrestaShop ↔ Mailchimp

PrestaShop 1.6 bis 9.x | PHP 5.6 bis 8.3+

Autor : Mediacom87

Inhalt

1. Überblick und Anwendungsfälle

2. Kompatibilität und Voraussetzungen

3. Installation und erste Schritte

4. Aufbau der Synchronisation

5. Der Reiter „API-Key“

6. Der Reiter „Ausschluss“

7. Der Reiter „Liste“ – Zielgruppe, Merge-Felder, Segmentierung

8. Der Reiter „Produkte“ – Mailchimp-E-Commerce-Katalog

9. Der Reiter „Bestellungen“

10. Erste Synchronisation (Massenimport)

11. Synchronisation in Echtzeit

12. Abgebrochener Warenkorb und Rückgewinnung

13. Double-Opt-in und Newsletter-Anmeldung

14. Tracking-Einwilligung (DSGVO)

15. Eingehende Mailchimp-Webhooks

16. Abgleich der Mailchimp-Abmeldungen

17. Kundenakte: Mailchimp-Daten und Synchronisation einzelner Kunden

18. Mehrsprachigkeit und Multishop

19. Protokoll und Diagnose

20. Sicherheit

21. Leistung und Datenmengen

22. Lizenz, Updates und Domain-Umzug

23. Häufige Fragen

24. Fehlerbehebung

25. Glossar

1. Überblick und Anwendungsfälle

PrestaMailchimp verbindet Ihren PrestaShop-Shop mit Mailchimp und überträgt sämtliche E-Commerce-Daten: **Kunden, Katalogprodukte, frühere Bestellungen, Warenkörbe und Preisregeln (GutscheinCodes)**. Es geht nicht nur darum, Newsletter zu versenden, sondern darum, die Marketing-Maschine von Mailchimp zu füttern.

Was damit möglich wird

- **Mailchimp-Automatisierungen** (Begrüßung, Reaktivierung, Nachkauf), gespeist mit echten Kunden- und Bestelldaten.
- **Abgebrochener Warenkorb**: PrestaShop-Warenkörbe werden übertragen und lösen die Rückgewinnungs-E-Mails von Mailchimp aus.
- **Produkt-Retargeting und Empfehlungen** über den Katalog im Mailchimp-E-Commerce.
- **Umsatzverfolgung**: synchronisierte Bestellungen fließen in die Mailchimp-Umsatzberichte ein.
- **Feine Segmentierung**: Merge-Felder, Interessen aus Kundengruppen, persönliche Gutscheine.

Zwei Betriebsarten

1. **Erste Synchronisation**: ein Massenimport, aus dem Backoffice gestartet, der die vorhandenen Daten überträgt.
2. **Echtzeit-Synchronisation**: danach wird jede Änderung über die PrestaShop-Hooks an Mailchimp gespiegelt, ohne Cron.

2. Kompatibilität und Voraussetzungen

Punkt	Unterstützt
PrestaShop	1.6 bis 9.x (inkl. thirty bees)
PHP	5.6 bis 8.3+
Multishop	Ja – eine Mailchimp-Zielgruppe je Shop
Mehrsprachigkeit	Ja – eine Zielgruppe je Sprache, Oberfläche in 17 Sprachen
Native PrestaShop-Tabellen	Keine verändert. Eine eigene Tabelle: <code>ps_med_pmc_sync_job</code>
Mailchimp-Konto	Erforderlich – API-Key
HTTPS	Empfohlen (für eingehende Mailchimp-Webhooks erforderlich)

3. Installation und erste Schritte

1. Backoffice > **Module** > Modul hochladen > `prestamailchimp.zip` auswählen.
2. Auf **Installieren** und dann auf **Konfigurieren** klicken.
3. Beim ersten Öffnen wird ein interner Sicherheitsschlüssel erzeugt (er schützt die AJAX-Aufrufe der Synchronisation).
4. Beim Update von einer älteren Version werden die Datenbank-Migrationen automatisch ausgeführt.

Unter PrestaShop 1.6 über das Backoffice installieren: für die Rechte des Reiters wird eine Admin-Sitzung benötigt.

4. Aufbau der Synchronisation

Die erste Synchronisation nutzt eine **wiederaufnehmbare Maschine**: die Arbeit wird in Abschnitte zerlegt, jeder Abschnitt baut einen Mailchimp-Batch und übergibt ihn; der Fortschritt (Zeiger, Batches, Fehler) wird in `ps_med_pmc_sync_job` gesichert. Auf der Konfigurationsseite öffnet sich ein Fortschrittsfenster; ein geschlossener Tab, eine Zeitüberschreitung oder ein Netzausfall brechen nichts ab – der Import **setzt dort fort, wo er stehen geblieben ist**. Mailchimp verarbeitet die Batches asynchron; das Modul fragt anschließend ihren Status ab und zeigt das Ergebnis an, gegebenenfalls mit der URL des Mailchimp-Fehlerberichts. Vier Arten teilen sich dieselbe Maschine: Kunden, Produkte, Bestellungen, Gutscheine.

5. Der Reiter „API-Key“

Fügen Sie hier Ihren **Mailchimp-API-Key** ein; das Rechenzentrum wird automatisch erkannt. Dieser Reiter zeigt außerdem den **Sicherheitsschlüssel** des Moduls, mit dem die Synchronisationsaufrufe signiert werden, sowie die Webhook-URL – beides vertraulich behandeln.

6. Der Reiter „Ausschluss“

Hier legen Sie die **ausgeschlossenen Kundengruppen** fest. Ein Kunde aus einer ausgeschlossenen Gruppe wird nicht an Mailchimp übertragen. Mit der Option „**nur Abonnenten**“ werden ausschließlich Newsletter-Abonnenten synchronisiert, und ein bereits in Mailchimp vorhandener ausgeschlossener Kunde wird zur Konsistenz entfernt.

7. Der Reiter „Liste“ – Zielgruppe, Merge-Felder, Segmentierung

Wählen Sie für jede Sprache die Mailchimp-**Liste beziehungsweise Zielgruppe** aus, oder lassen Sie sie vom Modul anlegen.

Merge-Felder

Die Standardfelder werden befüllt: `FNAME`, `LNAME`, `OPTIN`, `BIRTHDAY`, `ADDRESS`, `PHONE`, `VOUCHER` (der persönliche Gutschein des Kunden). Pflichtfelder vom Typ Radio oder Auswahlliste werden mit einem einstellbaren Standardwert unterstützt.

Interessen = Kundengruppen

Die **Kundengruppen** von PrestaShop werden als Mailchimp-**Interessen** abgebildet (Kategorie „PrestaShop Customer groups“). Jeder Kontakt trägt so seine Gruppe, was die Segmentierung direkt in Mailchimp ermöglicht.

8. Der Reiter „Produkte“ – Mailchimp-E-Commerce-Katalog

Zuerst wird der Mailchimp-**Store** zugeordnet. Einstellungen: Bildformat, Art der Beschreibung, Umgang mit der Steuer (inkl./exkl.), Herkunft des Anbieters (Kategorie, Hersteller oder Lieferant – wird für die Segmentierung nach „Vendor“ in

Mailchimp verwendet). Alle Produkte und ihre Varianten werden mit Kennung, Titel, URL, Preis, Bestand, Bild, Typ und Anbieter übertragen – die Grundlage für Produktblöcke und Empfehlungen in Mailchimp.

9. Der Reiter „Bestellungen“

Wählen Sie die zu synchronisierenden **Bestellstatus** (protokollierbare Status sind vorausgewählt), den **Zeitraum** (alle / dieses Jahr / dieser Monat / seit der letzten Synchronisation), die **Produktprüfung** (jede Zeile vor dem Senden in Mailchimp prüfen – strenger, aber langsamer) und die Zuordnung Bestellstatus → **finanzieller Status** in Mailchimp. Jede Bestellung überträgt Kunde, Währung, Summen, Steuern, Versand, Adressen und Positionen – nutzbar für Nachkauf-Automatisierungen und Umsatzberichte.

10. Erste Synchronisation (Massenimport)

Starten Sie die Synchronisation einer Art über deren Schaltfläche auf der Konfigurationsseite. Ein **Fenster** öffnet sich: Fortschritt in Echtzeit (erzeugte, dann von Mailchimp bestätigte Elemente); **automatische Wiederaufnahme** genau am Zeiger nach einem geschlossenen Tab oder einem Abbruch; **große Datenmengen** werden in angepassten Abschnitten ohne Verlust verarbeitet; bei **Mailchimp-Fehlern** bleibt das Fenster offen und zeigt die Anzahl sowie den **Link zum Bericht** (auch im Protokoll hinterlegt). Empfohlene Reihenfolge: Kunden → Produkte → Bestellungen → Gutscheine.

11. Synchronisation in Echtzeit

Nach der ersten Synchronisation hält das Modul Mailchimp über die PrestaShop-Hooks automatisch aktuell, ohne Cron: Kunde angelegt, geändert oder gelöscht, Änderung der Kundengruppen (Interessen), Produkt angelegt, geändert oder gelöscht, Bestellung bestätigt oder geändert (mit finanziellem Status), gespeicherter Warenkorb (abgebrochener Warenkorb), Preisregel angelegt, geändert oder gelöscht (Gutscheincodes).

12. Abgebrochener Warenkorb und Rückgewinnung

Ist die Warenkorb-Synchronisation aktiv, werden die PrestaShop-Warenkörbe an Mailchimp übertragen und speisen dessen Automatisierungen für den **abgebrochenen Warenkorb**. Eine Option meldet den Kunden automatisch wieder an, wenn er über den Rückgewinnungs-Link von Mailchimp zurückkehrt.

13. Double-Opt-in und Newsletter-Anmeldung

Double-Opt-in: ist es aktiv, schickt Mailchimp vor der Aufnahme des Kontakts eine Bestätigungsmail; das Modul stimmt dies mit der nativen E-Mail-Prüfung von PrestaShop ab, damit nicht zweimal bestätigt werden muss. Der Reiter **Signup-Formulare** bindet die Newsletter-Anmeldung ein; ab PrestaShop 1.7 lässt sich ein Anmeldefeld im Formular zur Kontoerstellung ergänzen. Ein Override von `blocknewsletter` hält die Anmeldung konsistent.

14. Tracking-Einwilligung (DSGVO)

Mailchimp misst das Öffnen der E-Mails über ein Zählpixel. Nach europäischem Recht fällt dieses Tracking unter die Einwilligung der betroffenen Person: sie muss ausdrücklich erteilt werden, und man muss sie ablehnen können, ohne dass das Abonnement selbst davon berührt wird.

Ist die Option „**Tracking-Einwilligung**“ aktiv, ergänzt das Modul die Newsletter-Formulare und das Formular zur Kontoerstellung um ein eigenes Kontrollkästchen. Die Wahl wird in einer Tabelle des Moduls gespeichert und anschließend im Merge-Feld **TRACKING** an Mailchimp übertragen (0 = abgelehnt, 1 = erteilt).

- Auf der Seite „Mein Konto“ gibt das Kästchen die frühere Wahl wieder: der Kunde kann seine Entscheidung jederzeit ändern.
- Der Stand der Einwilligung (erteilt, abgelehnt, nicht erteilt) erscheint in der Kundenakte im Backoffice.
- Das Feld **TRACKING** wird beim Erzeugen der Merge-Felder automatisch in der Zielgruppe angelegt.

Segmentieren Sie in Mailchimp nach **TRACKING**, um das Öffnungs-Tracking nur für die Kontakte zu aktivieren, die es erteilt haben.

15. Eingehende Mailchimp-Webhooks

Das Modul stellt einen Empfänger bereit, den Mailchimp bei Ereignissen der Zielgruppe aufruft: **subscribe** (ein Kontakt meldet sich in Mailchimp an → der PrestaShop-Kunde wird als angemeldet geführt), **unsubscribe** (wird gespiegelt), **cleaned** (ungültige Adresse wird behandelt). Der Webhook wird bei der Konfiguration automatisch in Mailchimp eingetragen. HTTPS ist erforderlich.

16. Abgleich der Mailchimp-Abmeldungen

Die Webhooks geben Abmeldungen in Echtzeit weiter, aber nur, wenn Mailchimp den Shop erreicht. Ein Shop im Wartungsmodus, eine Firewall, ein Netzausfall oder ein geänderter Sicherheitsschlüssel genügen, damit Meldungen verloren gehen – und das endgültig: Mailchimp wiederholt einen verlorenen Webhook nicht. In der lokalen Datenbank bleiben dann Abonnenten stehen, die Mailchimp längst als abgemeldet führt.

Die Schaltfläche „**Mailchimp-Abmeldungen übernehmen**“ im Reiter „Liste“ schließt diese Lücke. Sie geht die Kontakte mit dem Status *unsubscribed* und *cleaned* in der Zielgruppe durch und setzt die entsprechenden Kunden auf der PrestaShop-Seite wieder auf „Nicht angemeldet“.

- **Erster Durchlauf:** die gesamte Zielgruppe wird verarbeitet, womit der seit der Inbetriebnahme aufgelaufene Rückstand aufgeholt wird.
- **Weitere Durchläufe:** es werden nur die seit dem letzten Lauf eingetretenen Änderungen geladen.
- **In eine Richtung:** der Abgleich schreibt ausschließlich lokal und sendet diese Abmeldungen nie an Mailchimp zurück. Die beiden Datenbestände können sich also nicht gegenseitig hochschaukeln.
- Wie jeder Import zeigt der Vorgang seinen Fortschritt und nimmt die Arbeit dort wieder auf, wo sie unterbrochen wurde.

Ein in Mailchimp abgemeldeter Kontakt kann über die API nicht wieder angemeldet werden: das kann nur der Empfänger selbst,

über ein Formular. Der Abgleich meldet daher niemanden wieder an.

17. Kundenakte: Mailchimp-Daten und Synchronisation einzelner Kunden

Die Kundenakte im Backoffice zeigt einen Bereich **PrestaMailchimp**, der die beiden Datenbestände nebeneinanderstellt:

- den Stand des Abonnements auf der PrestaShop-Seite;
- den Status auf der Mailchimp-Seite (*subscribed*, *unsubscribed*, *cleaned*, *transactional*), das Datum der letzten Änderung und die hinterlegten Merge-Felder;
- den Stand der Tracking-Einwilligung, sofern die Option aktiv ist;
- einen ausdrücklichen Hinweis, wenn beide Datenbestände diesen Kontakt unterschiedlich führen.

Zwei Schaltflächen wirken allein auf diesen Kunden, ohne einen erneuten Import:

Schaltfläche	Wirkung
Diesen Kunden an Mailchimp senden	Überträgt die PrestaShop-Daten sofort in die Zielgruppe
Mailchimp-Status lokal übernehmen	Gleicht das PrestaShop-Abonnement an das an, was Mailchimp meldet

Die Mailchimp-Daten werden erst nach dem Anzeigen der Seite gelesen: das Öffnen einer Kundenakte wartet nie auf eine Antwort der API.

Das ist der erste Ort, an dem man nachsieht, wenn ein Kunde meldet, er erhalte die E-Mails nicht mehr: der Bereich zeigt auf einen Blick, was jede Seite über ihn denkt.

18. Mehrsprachigkeit und Multishop

Die Konfiguration wird je Sprache und Shop gespeichert: Zielgruppe, Datum der letzten Synchronisation, Merge-Felder, Interessen und Bestellstatus sind für jede Kombination aus Sprache und Shop unabhängig. Keine native PrestaShop-Tabelle wird verändert.

19. Protokoll und Diagnose

Reiter **Logs**, drei Betriebsarten: alles protokollieren (Test), nur Fehler (Produktion), abgeschaltet. Das Protokoll führt jede Aktion und jeden Fehler auf; bei Mailchimp-Fehlern hält es die URL des Berichts für die Nachvollziehbarkeit fest.

Aus jedem Synchronisations-Reiter (Kunden, Produkte, Bestellungen, Gutscheine) fragt die Schaltfläche „**Analyse der letzten Synchronisationsfehler**“ den jüngsten Mailchimp-Fehlerbericht ab und nennt je Fehlerursache die passende Abhilfe und die betroffenen Elemente – ohne dass eine Rohdatei geladen oder gedeutet werden müsste. Eine Schaltfläche leert das gesamte Protokoll.

20. Sicherheit

- Synchronisationsaufrufe werden mit dem internen Sicherheitsschlüssel des Moduls signiert.
- Eingehende Webhooks sind durch ein Token geschützt (Vergleich in konstanter Zeit, HTTPS, Schutz gegen Wiedereinspielen).
- SQL wird maskiert, die PrestaShop-Prüfungen werden genutzt, keine native Tabelle wird verändert.
- AJAX-Antworten sind strikt JSON: ein Serverfehler wird sauber angezeigt (Klasse, Datei, Zeile), statt in einer stummen Schleife zu enden.

21. Leistung und Datenmengen

Die Maschine bewältigt sehr große Kataloge und lange Bestellhistorien, ohne den Speicher zu erschöpfen, dank **angepasster Abschnitte**, deren Größe sich an der tatsächlichen Ausführungszeit des Servers bemisst. Die Abschnittsgröße regelt sich selbst; bei einem Netzfehler versucht das Modul es mit wachsendem Abstand erneut und zeigt dann einen klaren Stand an, statt stumm zu scheitern.

22. Lizenz, Updates und Domain-Umzug

Die Registrierung der Mediacom87-Lizenz ist für jeden Kunden **kostenlos**. Die Synchronisation arbeitet auch ohne Lizenz; die Registrierung schaltet vorrangigen Support, Update-Hinweise im Backoffice, Meldungen zu Hauptversionen und Sicherheitshinweise frei. Reiter Lizenz: E-Mail und Bestellreferenz (Addons oder Prestatoolbox) eingeben, oder Ihren Schlüssel. Bei einem Domainwechsel nutzen Sie den **Umzugsantrag** – die Lizenz folgt Ihrem Shop nach der Prüfung.

23. Häufige Fragen

Bricht die Synchronisation ab, wenn ich den Tab schließe?

Nein, sie nimmt die Arbeit genau am Zeiger wieder auf.

Wird ein Cron benötigt?

Nein.

Werden meine PrestaShop-Tabellen verändert?

Nein, es kommt eine eigene Tabelle hinzu.

Mehrere Sprachen oder Shops?

Ja, eine Zielgruppe je Sprache und Shop.

Kunde in einer ausgeschlossenen Gruppe?

Wird nicht synchronisiert und im Modus „nur Abonnenten“ aus der Zielgruppe entfernt.

Werden Produktvarianten übertragen?

Ja, jede Variante wird zu einer Mailchimp-Variante.

24. Fehlerbehebung

- **Serverfehler im Fenster:** die genaue Meldung (Klasse, Datei, Zeile) wird angezeigt – schicken Sie sie an den Support.
- **Fehlerhafte Mailchimp-Vorgänge:** nutzen Sie die Schaltfläche „**Analyse der letzten Synchronisationsfehler**“ im betreffenden Reiter – direkte Diagnose, ohne Rohdatei; die URL des Berichts steht auch im Protokoll.
- **In Echtzeit wird nichts synchronisiert:** prüfen Sie, ob die erste Synchronisation dieser Art durchgeführt wurde und ob API-Key und Zielgruppe für die Sprache gesetzt sind.
- **Webhook ohne Wirkung:** der Shop muss über HTTPS und öffentlich erreichbar sein.
- Während der Diagnose **Logs > alle Aktionen** einschalten.

25. Glossar

Begriff	Bedeutung
Zielgruppe / Liste	Eine Menge von Mailchimp-Kontakten (eine je Sprache und Shop)
Merge-Feld	Variable zur Personalisierung in Mailchimp (FNAME, ...)
Interesse	Merkmal zur Segmentierung – hier die PrestaShop-Kundengruppen
E-Commerce-Store	Mailchimp-Store, der Produkte, Bestellungen und Warenkörbe aufnimmt
Batch	Eine Menge von Vorgängen, die Mailchimp asynchron verarbeitet
Webhook	Eingehende HTTP-Meldung von Mailchimp an den Shop